

Niederschrift über die 45. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 08.10.2009, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

Bemerkung

Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
Ratsmitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Erwin Borgelt	Aktiv für Coesfeld	
Herr Thomas Bücking	CDU	
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Herr Dieter Engbersen	Pro Coesfeld	
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Heribert Funke	CDU	
Frau Marita Gerdemann	Aktiv für Coesfeld	
Herr Dieter Goerke	Aktiv für Coesfeld	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	
Frau Hannelore Leimkühler-Bauland	CDU	
Herr Friedhelm Löbbert	Pro Coesfeld	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Klemens Nolte	CDU	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Klaus Schneider	Aktiv für Coesfeld	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Frau Birgitta Sparwel	SPD	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Herr Heinrich Sühling	CDU	
Herr Georg Veit	Pro Coesfeld	

Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	
Herr Norbert Vogelpohl	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
Herr Diedrich vor der Brüggen	Pro Coesfeld	
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Gerold Wilken	CDU	
Frau Margret Woltering	Aktiv für Coesfeld	anwesend ab 17:10 Uhr; TOP Anfragen ö. S.
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:15 Uhr.

Tagesordnung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Anfragen

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 GO NRW (Pavillons Heriburg-Gymnasium)
Vorlage: 231/2009
- 3 Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW
Vorlage: 221/2009
- 4 Ganztagsbereich Theodor-Heuss-Realschule; geänderte Planung
Vorlage: 209/2009
- 4.1 Ganztagsbereich Theodor-Heuss-Realschule; geänderte Planung
Vorlage: 209/2009/1
- 5 Bebauungsplan Nr. 121/1 "Coesfelder Promenade"
Vorlage: 225/2009
- 6 Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung
Vorlage: 230/2009
- 7 Jahresabschluss 2008 u. Wahrnehmung von Prüfungsrechten gegenüber der Stadtentwicklungsgesellschaft
Vorlage: 226/2009
- 8 Anfragen
- 9 Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder

Auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Öhmann besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern,

1. zunächst den nicht öffentlichen Sitzungsteil zu beraten und
2. den Tagesordnungspunkt „Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung“ von der Tagesordnung abzusetzen, weil dieser in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 30.09.2009 vertagt wurde.

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht an.

TOP 2	Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 GO NRW (Pavillons Heriburg-Gymnasium) Vorlage: 231/2009
-------	---

Beschluss:

Es wird gemäß § 83 GO NRW i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen, der Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von zusätzlich 40.600 EUR für die Aufstellung neuer Pavillons am Heriburg-Gymnasium (Produkt 70.10 – Zentrales Gebäudemanagement) zuzustimmen.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen, die durch die Veräußerung des Übergangwohnheimes an der Coesfelder Straße im Ortsteil Lette zugeflossen sind.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	37	00	00

TOP 3	Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW Vorlage: 221/2009
-------	---

Der Rat nimmt die der Einladung als Anlage beigefügte Liste über die nicht erheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 4	Ganztagsbereich Theodor-Heuss-Realschule; geänderte Planung Vorlage: 209/2009
-------	--

Beschluss (1):

Raumprogramm / Planung:

Es wird beschlossen, der Errichtung des Ganztagsbereichs der Theodor-Heuss-Realschule auf der Grundlage der erweiterten Planung des Architekturbüros Bock+Partner zuzustimmen. Die Bibliothek wird vorläufig in den Ganztagesbereich integriert.

Nach Freiwerden entsprechender Raumkapazitäten im Schulzentrum wird der Einrichtung der Bibliothek im Hauptflügel unter Verwendung von 1 bis 2 Klassenräumen zugestimmt. Die freiwerdende Fläche kann dann dem Ganztagsbereich zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Finanzierung / Durchführung

Dem Mehrbedarf von 149.190 € (Baukosten) + 4.710 € (Einrichtungskosten) = 153.900 € (Gesamtkosten) für die Errichtung des Ganztagsbetriebes wird grundsätzlich zugestimmt. Die Mittel sollen in den Entwurf des Haushalts 2010 eingestellt werden.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, mit den Schulen Gespräche zu führen, um die Errichtung einer gemeinsamen Bibliothek für das Schulzentrum zu erörtern.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 und 2	37	00	00

TOP 4.1	Ganztagsbereich Theodor-Heuss-Realschule; geänderte Planung Vorlage: 209/2009/1
---------	--

Beschlussvorschlag:

Raumprogramm / Planung (Ergänzung kursiv, fett):

Der Errichtung des Ganztagsbereichs der Theodor-Heuss-Realschule auf der Grundlage der erweiterten Planung des Architekturbüros Bock+Partner ***einschließlich 1.OG*** wird zugestimmt. Die Bibliothek wird vorläufig in den Ganztagesbereich integriert.

Nach Freiwerden entsprechender Raumkapazitäten im Schulzentrum wird der Einrichtung der Bibliothek im Hauptflügel unter Verwendung von 1 bis 2 Klassenräumen zugestimmt. Die freiwerdende Fläche kann dann dem Ganztagsbereich zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Finanzierung / Durchführung (alt)

Dem Mehrbedarf von 149.190 € (Baukosten) + 4.710 € (Einrichtungskosten) = 153.900 € (Gesamtkosten) für die Errichtung des Ganztagsbetriebes wird grundsätzlich zugestimmt. Die Mittel sollen in den Entwurf des Haushalts 2010 eingestellt werden.

TOP 5	Bebauungsplan Nr. 121/1 "Coesfelder Promenade" Vorlage: 225/2009
-------	---

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 121/1 „Coesfelder Promenade“ auf der Grundlage des § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) aufzustellen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden durch die südliche Grenze des Grundstücks *Holtwicker Straße 3* (Bundesanstalt für Arbeit), im Osten durch die Straße *Basteiring*, im Süden durch die *Borkener Straße* und im Westen durch eine Linie, die in einem Abstand von 31,00 m bis 84,00 m in westliche Richtung zum *Basteiwall* verläuft.

Die genaue Abgrenzung ist dem der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 30.09.2009 beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 9 „Lilienbecke“ gemäß § 2 BauGB in einem Teilbereich aufzuheben, für den zukünftig Festsetzungen im Bebauungsplan Nr. 121/1 getroffen werden.

Der Geltungsbereich für die Teilaufhebung wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden durch die südliche Grenze des Grundstücks *Holtwicker Straße 3* (Bundesanstalt für Arbeit), im Osten durch die Straße *Basteiring*, im Süden durch die *Borkener Straße* und im Westen durch eine Linie die in einem Abstand von 31,00 m bis 84,00 m in westliche Richtung zum *Basteiwall* verläuft.

Die genaue Abgrenzung ist dem der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt,

Planen und Bauen vom 30.09.2009 beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Beschluss (3):

Es wird beschlossen, die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB über die zusammenhängenden Planverfahren frühzeitig zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 – 3	37	00	00

TOP 6	Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung Vorlage: 230/2009
-------	---

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 7	Jahresabschluss 2008 u. Wahrnehmung von Prüfungsrechten gegenüber der Stadtentwicklungsgesellschaft Vorlage: 226/2009
-------	--

Beschluss:

Der Geschäftsbericht 2008 einschließlich des Jahresabschlusses, des Lageberichtes sowie des Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die in diesem Zusammenhang in der Aufsichtsratssitzung der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH am 10.09.2009 gefassten Beschlussempfehlungen bzgl. des Jahresfehlbetrages und der Entlastung von Organen sind in der Gesellschafterversammlung zu fassen. Im Übrigen wird auf weitergehende Prüfungen verzichtet.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	37	00	00

TOP 8 Anfragen

Herr Veit fragt, ob der Verwaltung bekannt war,

1. bei ihrer Feststellung, die Vorschläge von Pro Coesfeld seien ähnlich denen des Büros Kempers, dass in den Entwürfen des Büros Kemper der Begriff "Berkelterrassen" o. ä. nicht mit einem einzigen Hinweis auftauchen,
2. dass die Berkel und ihr natürliches Erscheinungsbild auch gar nicht im Zentrum der Entwürfe des Büros standen, sondern sogar von überbauter Fläche und von Bedenken gegen eine Veränderung am Berkelzustand zu lesen steht, und
3. dass dieser Entwurf als Doppelung der Kupferpassage und als übliches Shopping-Center ausgelegt war und weit von den Vorschlägen Pro Coesfelds für einen Knotenpunkt des Berkeltourismus, einem Zentrum für Gastronomie, mit offenem Markt, ausgesuchtem Einzelhandel, altersgerechtem Wohnen und Gesundheits-, Wellnessangeboten entfernt ist.

Die Verwaltung antwortet mit dem Hinweis auf die Planungen des Büros Kempers, dass

1. die damaligen Planungen grundsätzlicher Natur gewesen seien, die Grundkonzeption mit Nutzung der Berkel als gastronomischem Bereich aber absolut vergleichbar sei
2. Ansatz der Planungen gewesen sei, mögliche Projekte auf ihre Durchführbarkeit und Finanzierbarkeit hin zu überprüfen, bevor man in Details gehe,
3. die Berkel und der Berkeltourismus nicht im Fokus gestanden hätten, die Konzepte sich aber ansonsten von der Nutzung nicht wesentlich unterscheiden.

TOP 9 Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder

Herr Bürgermeister Öhmann bedankt sich bei den ausscheidenden Ratsmitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dabei geht er auf die jeweiligen Arbeiten in den Ausschüssen ein und hebt insbesondere Frau Brigitte Exner hervor, die über viele Jahre als Bürgermeisterin bzw. stellvertretende ehrenamtliche Bürgermeisterin tätig war.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer